

| | |
|--|----------------------------|
| Dienststelle Berliner Feuerwehr | Datum 20.03.2024 |
| Abteilung Einsatzsteuerung - Informations- und Kommunikationstechnik | Telefon 20 800 |

Beschreibung des Aufgabenkreises (BAK)

| | |
|----------------------------|---|
| Anlagen: Inn 171a Blatt | sonstige Anlagen (z.B. Kopien) Blatt |
|----------------------------|---|

1. Organisatorische Einordnung des Aufgabenkreises (Arbeitsgebiet):

| | | |
|---|-------------------------------|--|
| Kapitel/Titel 0565/42801 | Abt./Amt ES IKT A 5 - Funk | |
| Lfd.Nr. des GVPL./Stellenbezeichnung/Vgr. 50681423/ ES IKT A 541/ E11 | Letzte BAK vom: 01.01.2021 | Bewertungsentscheidung vom 27.04.2021 |

2. Beschreibung des Arbeitsgebietes nach dem gültigen GVPL.:

Siehe **beigefügte Kopie** aus dem GVPL, die auch die Stellung des Arbeitsgebietes im Organisationsgefüge des Amtes/Sachgebietes aufzeigt!

| |
|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Neues Arbeitsgebiet <input type="checkbox"/> Gegenüber der letzten Stellenbewertung eingetretene Änderungen im Arbeitsgebiet: keine Zugeordnete Produkte: 79452 (Infrastruktur) 79455 (Verfahren) 0247 (KatSchutz) Funktion: Sachbearbeitung Digitale Objektfunkversorgung/Metropolenkonzept Bei Leitungsfunktion - Erläuterungen zur Größe und Bedeutung der Zielgruppe, für die die Verwaltungsleistung bestimmt ist *): Bei Leitungsfunktion - Erläuterungen zu den Anforderungen an die Organisationsgestaltung *): Auf welche Bereiche oder Personenkreise wirkt sich das Arbeitsverhalten aus *): Vertretung von ES IKT A 531 wird vertreten von: ES IKT A 531 |
|--|

*) Auszufüllen bei der Beschreibung von Dienstposten für Beamtinnen und Beamte

3. Umfang der Befugnisse:

| |
|---|
| Weisungsbefugnis gegenüber folgenden Dienstkräften (Zahl und Gruppe) / besondere Anforderungen an die Personalführung Im Rahmen des Aufgabengebietes gegenüber Dienstleistern, die für die Feuerwehr oder Landesstelle auftragsausführende Arbeiten leisten. |
| Unterschrifts-/Feststellungsbefugnis / besondere Anforderungen an Gestaltung und Bewirtschaftung des Budgets Zeichnungsbefugnis nach GGO I für alle den Zuständigkeitsbereich betreffenden Vorgänge sowie Feststellung der sachlichen Richtigkeit |
| Funktionsbezeichnung und Bewertung der Stelle des unmittelbaren Vorgesetzten Sachgebietsleitung ES IKT A 54 (E12) |

4. Bemerkungen

| |
|---|
| z.B. besondere Belastungen am Arbeitsplatz - Bereitschaft zur Sicherheitsüberprüfung nach SÜG, Ü 2 - Gleichzeitige Bearbeitung einer Vielzahl unterschiedlicher Problemstellungen unter hohem Zeitdruck - Flexibel hinsichtlich Arbeitsbeginnes und Arbeitsende sowohl bei der täglichen Arbeit als auch bei Projektarbeit |
|---|

5. Benötigte Fachkenntnisse und Fähigkeiten (Anforderungsprofil des Arbeitsgebietes) ¹⁾

Die im Aufgabenkreis zu erledigenden Arbeitsvorgänge sind mit den Arbeitsleistungen, den Arbeitsergebnissen und den hierfür jeweils benötigten Fachkenntnissen und Fähigkeiten der Anlage - Inn 171a - zu entnehmen!

| |
|---|
| Für zur Bewältigung des Aufgabenkreises erforderliche Aus- und Weiterbildung usw. <ul style="list-style-type: none">- Abgeschlossenes Hochschul- oder Fachhochschulstudium (Bachelor/Diplom) der Fachrichtung Informatik oder Naturwissenschaften (mit technischem Bezug) und entsprechende Tätigkeit oder- vergleichbar gleichwertige Fähigkeiten, Kenntnisse und Erfahrungen |
| Für zur Bewältigung des Aufgabenkreises erforderliche Erfahrungen usw. <ul style="list-style-type: none">- Führerschein Klasse B, einschließlich der Überprüfung und Bereitschaft zum Fahren von Dienstfahrzeugen- Erfahrungen in der Nutzung des Ticketing-Systems- Praktische Berufserfahrung in einem technikbezogenen Arbeitsbereich oder naturwissenschaftlichen Handwerksbereichen wie z. Bsp.: Nachrichten- und Kommunikationstechniker, Ingenieur, Elektroniker, Physiker oder mit vergleichbaren Berufserfahrungen (z.B.: technisch- physikalische- oder technische Fachkraft)- Beherrschung fortgeschrittener MS- Office Anwendungen und adäquater Softwarelösungen- Dienstreisebereitschaft |

¹⁾ Bei der Besetzung dieses Arbeitsgebietes ist das Anforderungsprofil der Maßstab für die geforderte Befähigung des jeweils ausgewählten Inhabers des Arbeitsgebietes (Befähigungsprofil des Beschäftigten)

| | | |
|------------------------------|----------------------------|---|
| Aufgestellt: ES IKT L | Geprüft: ZS P A 113 | Kenntnis genommen: Stelleninhabende Person |
|------------------------------|----------------------------|---|

| Lfd.Nr. des GVPL. | | Anlage zu Ziff. 5 BAK | |
|-------------------|--|---|--|
| Lfd. Nr. | <p>a) Arbeitsvorgang ^{1) 2)} gem. Protokollerklärungen zu § 12 Abs.1 TV-L mit Angabe des Arbeitsergebnisses (gleiche Arbeitsvorgänge, die gleiche Anforderungen stellen, sind zusammenzufassen)</p> <p>b) hierfür benötigte Fachkenntnisse ⁵⁾ u. Fähigkeiten ⁵⁾</p> <p>c) wesentliche dienstliche Beziehungen, Zielsetzungen, erläuterungsbedürftige bzw. strittige Themen, Gesprächspartner/innen *)</p> <p>d) Beschreibung des Handlungsspielraums *)</p> | Zahl der Arbeitsvorgänge in der Zeit ³⁾ von Bis | Prozentualer Anteil an der monatlichen Arbeitszeit ⁴⁾ |

| | | | |
|---|---|--|----|
| 1 | <p>a)</p> <p>Sachbearbeitung „Digitale Objektfunkversorgung/ Metropolenkonzept“</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorbereitung und Erarbeitung von rechtlichen Grundlagen, Serviceleistungen und Reparaturen im Sachgebiet für interne und externe Bedarfsträger (Bund, HiO, BW), mit dem Ziel der Gewährleistung der erforderlichen Servicelevel in Abhängigkeit von der Verfügbarkeitsanforderung des Einsatzmittels/Endgerätes - Mitarbeit bei der Planung von Serviceleistungen für die Umsetzung der Service- und Wartungsvorgaben der Landesstelle für Digitalfunk Berlin - Aktualisierung und Pflege der Anlagen- und Servicedokumentation in helpLine - Mitarbeit und Unterstützung bei der Betriebsaufsicht und Schulung der Mitarbeitenden der nPol BOS´n (nicht polizeiliche Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben): zweimal im Jahr mit maximal 15 Teilnehmern (jährliche Abschätzung: neue Inhalte und Änderungen im MPK und Tetra Digitalfunk treten nicht gleichmäßig im Haushaltsjahr auf und können daher nur als gemittelte Jahreserwartung angegeben werden) - Teilnahme an sämtlichen Prozessen, die für das Einsatz- und Notfallmanagement der im Land Berlin mit Digitalfunk versorgten Gebäude (vorwiegend Sonderbauten gemäß BauO Bln) nach Vorgaben gemäß dem Metropolenkonzept zwingend erforderlich sind - Untersuchung und Bearbeitung von Einsatzlagen und Notfallszenarien sowie Erarbeitung von Taktikkonzepten und Strategien einschließlich Datenschutzrecht und Datensicherheit - Mitarbeit in Arbeitsgruppen zu fachspezifischen Themen (Metropolenkonzept Digitalfunk Berlin (MPK), Feuerwehrgesetz Berlin (FWG), Arbeitsgemeinschaft Objektversorgung Digitalfunk Berlin (AG OV)) | | 80 |
|---|---|--|----|

| | | | |
|--|--|--|--|
| | <ul style="list-style-type: none"> - Mitarbeit bei der Umsetzung des Qualitätsmanagements von Arbeitsprozessen: <ul style="list-style-type: none"> - Optimierung von Arbeitsgrundlagen (Metropolenkonzept Berlin, Merkblatt für den Objektfunk Berlin, FWG Berlin und Anzeigeformular für den Objektfunk) und Arbeitsschritten - Vorbereitung Prozessdokumentation - Vorbereitung von internen und externen Audits - Beratung und Schulung von Mitarbeitenden (dies beinhaltet die Vorbereitung von internen Schulungsinhalten, da das MPK bisher noch nicht final implementiert ist und kein allgemeingültiges Standardwissen repräsentiert müssen Schulungsinhalte intern vorbereitet werden) - Mitarbeit und Unterstützung der Sachgebietsleitung bei technischen und funktionellen Abnahmen von OV-Netzwerkkomponenten <p>b)</p> <p>Fachkenntnisse:</p> <p>Vertiefte Kenntnisse in folgenden Bereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - im Einsatz- und Notfallmanagement - Digitalfunk BOS - der Protokolle und Hardware der eingesetzten Systemtechnik - der Protokolle und Schnittstellen des analogen und digitalen BOS- Funks - in der Administration des iTM-Systems (Integrated Terminal Management) - der Schnittstellen zum Leitstellensystem - der rechtlichen Aspekte des IT- Einsatzes - von Test- und Prüfverfahren der verwendeten Hardware und im BOS-Funk - der Protokolle der verwendeten Hardware und Übertragungssysteme - Kenntnisse aktueller Betriebssysteme, insbesondere der Verwendeten Ticketsysteme sowie MS-Office- Produkte (Dokumentenerstellung, Tabellenkalkulation und Präsentationserstellung) - Aufbau und Funktion der IKT-Infrastruktur <p>Fähigkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Teamfähigkeit - gute Auffassungsgabe - hohes technisches Verständnis und systematische Arbeitsweise - Fähigkeit zu selbstständiger Arbeit - serviceorientierte, kooperative Arbeitsweise | | |
|--|--|--|--|

| | | | |
|--|--|--|--|
| | <ul style="list-style-type: none"> - gute Organisationsfähigkeit - hohe Selbstständigkeit - Entscheidungsfähigkeit - methodisches Vorgehen und gute Arbeitsorganisation - hohe Belastbarkeit und soziale Kompetenz <p>c) dienstliche Beziehungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zusammenarbeit mit dem gesamten Einsatzdienst der Berliner Feuerwehr <p>d) Handlungsspielraum</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zur Auswahl oder Optimierung und Fortentwicklung des zum einsatzkommenden BOS-Funksystem ist ein flexibler Gestaltungsspielraum erforderlich | | |
|--|--|--|--|

| | | | |
|---|--|--|----|
| 2 | <p>a) Bedarfsermittlung und Ausschreibung von Beschaffungsvorgängen mit dem Ziel der Umsetzung der zeitnahen und bedarfsorientierten Ausstattung des Metropolenkonzepts</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ermittlung des konkreten Bedarfs der zu beschaffenden Technik - Prüfung der Verfügbarkeit von Haushaltsmitteln - Schätzung des Auftragswertes, ggf. Einholen von Preisinformationen/Orientierungsangeboten sowie Durchführung von Marktanalysen - Suche von geeigneten Anbieterinnen und Anbietern in Firmenübersicht, Katalogen und im Internet - Ggf. Fertigung einer umfassenden und eindeutigen Vergabeunterlage - Überprüfung der Kompatibilität der zu beschaffenden Systeme zu den vorhandenen und im Betrieb befindlichen Systemen - Prüfung und Festlegung der einschlägigen Vertragsbedingungen sowie Durchführung der Vergabeverfahren entsprechend den aktuellen Vorschriften - Kommunikation mit den potenziellen Bietern - Fertigen von umfangreichen technischen Ausschreibungen und Begleitung des Verfahrens, incl. Auswertung der Angebote - Mitwirkung an der Investitionsplanung des Fachbereichs ES IKT A 5 mit dem Ziel der Umsetzung der zeitnahen und bedarfsorientierten Ausstattung des Metropolenkonzepts | | 20 |
|---|--|--|----|

| | | | |
|--|--|--|--|
| | <ul style="list-style-type: none"> - Monitoring der zu bewirtschaftenden Titel - Erstellung und Fertigung von Auswahlvermerken und fachlichen Begründungen <p>b)</p> <p><u>Fachkenntnisse:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse der grundlegenden Zuständigkeiten der Berliner Verwaltung - Kenntnisse der grundlegenden Zuständigkeiten auf unterschiedlichen Teilgebieten des Referates Informations- und Kommunikationstechnik der Berliner Feuerwehr - Kenntnisse im Bereich Digitalfunk BOS (Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben) - grundlegende Kenntnisse der fachspezifischen Fach- und Verwaltungsvorschriften, insbesondere GGO I, Vergabe- und Vertragsordnung (VOL), des Feuerwehrgesetzes, des Datenschutzes, der BOS-Funkrichtlinie, des Telekommunikationsgesetzes (TKG), des BDBOS-Gesetzes (BDBOSG), der UVV und der Richtlinien aus den Bereichen EMV, DIN und VDE - grundlegende Kenntnisse über Aufbau- und Ablaufstruktur der Berliner Verwaltung sowie Kenntnisse über die Geschäftsabläufe gem. GGO I - grundlegende Kenntnisse im Haushalts- und Vergaberecht (wie z. B. Landeshaushaltsordnung (LHO), Ausführungsvorschriften (AV LHO), Vergabeverordnung (VgV) - Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerlAVG) - ergänzende Vertragsbedingungen für die Beschaffung von IT-Leistungen (EVB-IT) - Grundkenntnisse der Netzwerktechnik - Grundlegende Kenntnisse über die datenschutzrechtlichen Regelungen der Europäischen Union (EU-DSGVO) und Berlins (BlnDSG) - Waren- und Marktkenntnisse - MS-Office Produkte - grundlegendes Wissen über die Komponenten des Leitstellensystems und deren Zusammenspiel <p><u>Fähigkeiten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Hohes technisches Verständnis und systematische Arbeitsweise, hohe Selbständigkeit, Ziel- und serviceorientierte, kooperative Arbeitsweise, - Teamfähigkeit und Kommunikationsfähigkeit | | |
|--|--|--|--|

| | | | |
|--|--|--|--|
| | <p>c) dienstliche Beziehungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zusammenarbeit mit dem gesamten Einsatzdienst der Berliner Feuerwehr <p>d) Handlungsspielraum</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zur Auswahl oder Optimierung und Fortentwicklung des zum einsatzkommenden BOS-Funksystem ist ein flexibler Gestaltungsspielraum erforderlich | | |
|--|--|--|--|

¹⁾ Soweit Funktionen insgesamt bewertet werden, entfällt die Unterteilung nach Arbeitsvorgängen; es ist lediglich die Funktion zu beschreiben und die Zahl der Mitarbeiter anzugeben, ggf. nach Besoldungsgruppen, Entgeltgruppen.

²⁾ Beschreibungen der Arbeitsleistungen eines Arbeitsvorganges.

³⁾ Zu wählen ist ein einheitlicher repräsentativer Zeitraum.

⁴⁾ Bezogen auf das gesamte Arbeitsgebiet des Beschäftigten.

⁵⁾ Genaue Angaben von Bestimmungen aus Rechts- und Verwaltungsvorschriften, Arbeitsanweisungen, von Fachliteratur, von Spezialkenntnissen, Erfahrungswissen usw. Soweit sich Fachkenntnisse oder Fähigkeiten auf mehrere Arbeitsvorgänge beziehen, genügen entsprechende Hinweise.

^{*}) Auszufüllen bei der Beschreibung von Dienstposten für Beamtinnen und Beamte